

# k i n d e r r e c h t e k i n d e r s c h u t z

i n p ä d a g o g i s c h e n o r g a n i s a t i o n e n



## Konferenz

Institut *bildung:elementar* e.V.

4. – 5. Nov 2015

in den Franckeschen Stiftungen zu Halle

[www.bildung-elementar.de/kinderrechte](http://www.bildung-elementar.de/kinderrechte)



# k o n f e r e n z

Die Konferenz thematisiert Kinderrechte und Kinderschutz in der alltäglichen Praxis in Krippen, Kindergärten, Horten und Schulen.

Wir fragen: Werden Kinder gehört?  
Werden sie mit ihren individuellen Interessen und Bedürfnissen wahrgenommen? Wird ihrer Persönlichkeit Respekt entgegengebracht? Wie kommen Kinder mit persönlichen Belastungen und Behinderungen in pädagogischen Organisationen zu ihrem Recht? Werden diese und andere grundlegenden Rechte in den alltäglichen pädagogischen Praktiken beachtet und gewahrt?

Wir zeigen, wie diese Fragen in Wissenschaft und Forschung diskutiert werden und wie Praxis gestaltet wird, die den Rechten der Kinder entspricht.



# p l e n u m

Eigene Rechte auch für junge Kinder? –  
Die UN-Kinderrechtskonvention, seit 25 Jahren in der Diskussion  
Prof. Dr. Lothar Krappmann, Berlin

---

Kinderschutz in pädagogischen Organisationen –  
Zur Verwirklichung der Kinderrechte in der täglichen Praxis  
Prof. Dr. Mechthild Wolff, Hochschule Landshut

---

Recht und Dilemmata im Kinderschutz –  
Herausforderungen für Lehrer\*innen und Erzieher\*innen  
Dr. Thomas Meysen, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht Heidelberg

---

Das Recht der Kinder auf Partizipation –  
Herausforderungen für Fachkräfte und Eltern  
Dr. Christa Preissing, INA Berlin

---

Kinderrechte und Kinderschutz in pädagogischen Organisationen –  
Ergebnisse der Diskussionen und Konsequenzen für Wissenschaft und Praxis  
Prof. Dr. Ursula Rabe-Kleberg, Institut bildung:elementar Halle

# w o r k s h o p s

## Kinderrechte machen Schule!

Prof. Dr. Werner Helsper, MLU Halle  
Prof. Dr. Sabine Hebenstreit-Müller, PFH Berlin

---

1

## Das Recht der Kinder gesehen zu werden – Kita und Kinderschutzbeauftragter

Prof. Dr. Ursula Rabe-Kleberg, Institut bildung:*elementar* Halle  
Franziska Kramer, Dipl. Päd., KidS-Projekt Halle

---

2

## Das Recht der Kinder auf gewaltfreie Erziehung in Krippe, Kindergarten, Hort und in der Tagespflege

Prof. Dr. Marion Hundt, Ev. Hochschule Berlin  
Kristin Voltz, Dipl. Päd. / Sandra Frisch, Dipl. Päd.,  
Institut bildung:*elementar* Halle

---

3

## Sexuelle Bildung in Kitas – für Kinder ein gutes Recht!

Prof. Dr. Jörg Maywald, FH Potsdam, Deutsche Liga für das Kind  
Christa Wanzeck-Sielert, Dipl. Päd., Institut für Qualitätsentwicklung  
an Schulen Schleswig-Holstein, Kronshagen

4



# w o r k s h o p s



5

## Das Recht auf Inklusion für alle Kinder

Birke Bull, M.A. Erziehungswissenschaft, Halle  
Petra Knipping, B.A. Bildungs- und Sozialmanagement,  
Fachberaterin Mülheim/Ruhr

---

6

## „Schulschwänzer“ und ihr Recht auf Bildung

Prof. Dr. Thomas Olk, MLU Halle  
Nurdin Thielemann, Dipl. Soz., Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt

---

7

## Wie Flüchtlingskinder zu(m) Recht kommen

Judit Costa, M.A. Geschichte, Politikwiss. und Intern. Recht,  
Referentin National Coalition, Berlin  
Heike Seifert, B.A. Hort-/Elementarpädagogik, AWO Gröditz

---

8

## Kinderrechte pädagogisch denken

Prof. Dr. Matthias Hugoth, Kath. FH Freiburg  
Cornelia Bauroth, Fachberaterin Halle



# i n s t i t u t

Das Institut ist vor mehr als 10 Jahren als Start-up-Gründung aus einer Projektgruppe an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hervorgegangen.

Seitdem stehen Fort- und Weiterbildung, Team-Coaching und Beratung, ein eigenständiges System für Qualitätsmanagement sowie wissenschaftliche Projekte und Expertisen im Zentrum der Arbeit.

In den letzten Jahren wurden Themen wie Inklusion, Kinderschutz und die pädagogische Reformulierung der UN-Kinderrechtskonvention sowie die Beachtung der UN-Behindertenrechtskonvention in der Praxis von Kindertageseinrichtungen zum Ausgangspunkt und Ziel der Arbeit mit pädagogischen Fachkräften, Trägern und Entscheidern in diesem Feld.



# f ö r d e r e r

[www.francke-halle.de](http://www.francke-halle.de)



FRANCKESCHE  
STIFTUNGEN  
ZU HALLE

[www.uni-halle.de](http://www.uni-halle.de)



MARTIN-LUTHER  
UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

[www.philfak3.uni-halle.de](http://www.philfak3.uni-halle.de)



Philosophische Fakultät III  
Erziehungswissenschaften

[www.theologie.uni-halle.de](http://www.theologie.uni-halle.de)

Theologische  
Fakultät

[www.papenburg.de](http://www.papenburg.de)



**PAPENBURG**

[www.lvwa.sachsen-anhalt.de](http://www.lvwa.sachsen-anhalt.de)



**SACHSEN-ANHALT**

Landesverwaltungsamt

und viele Andere



# k o n t a k t

**Sandra Frisch**  
**Dr. Anna Maria Ifland**

**Institut bildung:elementar**  
Prof. Dr. Ursula Rabe-Kleberg  
Leipziger Straße 93  
06108 Halle (Saale)

Tel +49 (0) 345 548 48 28  
Fax +49 (0) 345 548 48 67  
team.kinderrechte@ibe-halle.de  
www.bildung-elementar.de

# a n m e l d u n g

[www.bildung-elementar.de/kinderrechte](http://www.bildung-elementar.de/kinderrechte)

Teilnahmegebühr 75 € – Ermäßigt 50 €  
Bis zum 15.07.2015 erhalten Sie einen 10 € Frühbucherrabatt.  
Die Teilnahmegebühr beinhaltet Catering.  
(Ermäßigt für: Studierende, Auszubildende, Schüler\*innen)

Am 4.11.2015: Einlass ab 13.00 Uhr  
Begrüßung 15.00 Uhr, Ende 18.30 Uhr  
Am 5.11.2015: Beginn 9.30 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Fortbildungsnummer WT 2015-400-50

